



### Rennbericht 7. Rennabend

13. Juli 2022

#### Erstmals gewinnt Jonas Stäuble und Iwan Hasler festigt Leaderposition

Das siebte Brugger Abendrennen wurde erstmals eine Beute des Amateurs Jonas Stäuble (Sulz). Er gewann vor Jonas Döring (Stetten) und dem die Gesamtwertung weiterhin klar anführenden Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick).

Das Abendrennen vom Mittwoch, das über 55 Runden hätte führen sollen, wurde in der Hauptkategorie durch einen Sturz von mehreren Fahrern nach zehn Runden überschattet. Da ein Fahrer wegen einer Schulterverletzung mit der Ambulanz ins Spital überführt werden musste, gab es einen längeren Rennunterbruch. Am Schluss verblieben noch 16 Runden, die die Fahrer zu absolvieren hatten. Insgesamt waren es also 26 Runden, über die das siebte Abendrennen führte. Trotz dieser Kürzung blieb das Rennen bis am Schluss spannend. Vor dem Schlusspurt trennten die ersten drei Fahrer nur wenige Punkte. Alle kamen für den Sieg noch in Frage. Dank einer starken Leistung in den Schlussrunden holte sich Jonas Stäuble (Sulz) erstmals in dieser Saison den Sieg. Stäuble gewann den Schlusspurt und vermochte so Namensvetter Jonas Döring und den die Gesamtwertung weiterhin deutlich anführenden Iwan Hasler auf die Ehrenplätze zu verweisen. «Wegen des verkürzten Rennens war es nicht einfach, das siebte Abendrennen zu gewinnen. In den Schlussrunden lief es mir jedoch immer besser und ich konnte mich letztendlich durchsetzen», freute sich der 19jährige Stäuble über seinen Erfolg.

Auch in den Nachwuchsrennen zeigten sich die Rennfahrerinnen und Rennfahrer von der besten Seite. Im Rennen der Anfänger und Junioren hielt Lars Emmenegger (Kaisten) der Konkurrenz aus der oberen Kategorie bis am Schluss Stand und holte sich, nachdem er schon das sechste Abendrennen für sich entschieden hatte, zum zweiten Male den Sieg. Im Rennen der älteren Schülerinnen und Schüler machte es ihm seine Schwester Laura nach. Sie gewann die Prüfung ihrer Alterskategorie. Im Rennen der jüngeren Schülerkategorie belegten Diego und Nico Imhof (Gränichen) die beiden ersten Plätze.

Das im Rahmen des siebten Abendrennens ausgetragene Rennen der Militärradfahrer wurde vom früheren Profi Reto Hauser (Neerach) gewonnen. Hauser schwang vor Tobias Brutschi (Birrhard) und Thomas Probst (Starrkirch) obenaus.

#### Ergebnisse 7. Brugger Abendrennen 13. Juli 2022:

Elite, Amateure: 1. Jonas Stäuble (Sulz) 24 km in 31:45 (45,354 km/h), 21 Punkte, 2. Jonas Döring (Stetten) 19, 3. Iwan Hasler (Gipf-Oberfrick) 14, 4. Marcel Weber (De) 12, 5. Laurin Bachmann (Pratteln) 14, 6. Jakob Klahre (Basel) 6.



Junioren, Anfänger, Frauen: 1. Lars Emmenegger (Kaisten/Anfänger) 21,12 km in 29:46 (42,571 km/h), 33 Punkte, 2. Leandro Schleuniger (Würenlos/Junior) 24, 3. Cedric Graf (Affoltern a/A) 21, 4. Luca Duelli (Aarau) 15, 5. Helena Bieber (De/1. Frau) 10, 6. Jan Huber (Sulz) 6.

Schüler:

Jahrgänge 2008 und 2009: 1. Laura Emmenegger (Kaisten) 9,6 km in 15:52 (36,303 km/h), 30 Punkte, 2. Laura Emmenegger (Kaisten) 13, 3. Laurin Hauser (Gränichen) 12, 4. Jan Graf (Affoltern a/A) 4.

Jahrgänge 2010 und jünger: 1. Diego Imhof (Gränichen) 5,76 km in 11:08, 12 Punkte, 2. Nico Imhof (Gränichen) 7, 3. Saybien Zumsteg (Gansingen) 6, 4. Joel Meier (Gränichen) 4.

Militärradfahrer: 1. Reto Hauser (Neerach), 17,28 km in 28:30 (36,379 km/h), 40 Punkte, 2. Tobias Brutschi (Birrhard) 37, 3. Thomas Probst (Starrkirch) 27 Ferner: 14. Helmut Brogle (Witnau).

August Widmer